// Informationen und Bewerbung



We power innovation.

Gefördert von:

Baden-Württemberg

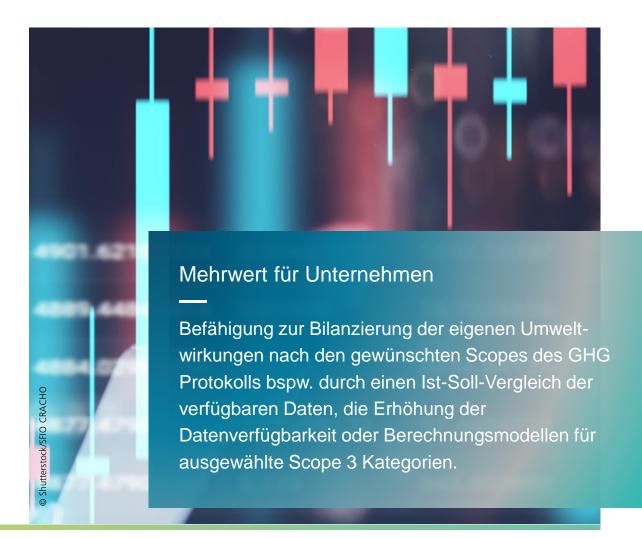
Bilanzierung nach dem Greenhouse Gas (GHG) Protokoll

#### Bedarf an unternehmensbezogenen Kennzahlen

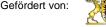
Eine zunehmende Anzahl an Unternehmen sieht sich der Herausforderung gegenübergestellt, die Umweltwirkung der eigenen Geschäftstätigkeit zu bilanzieren. Über den entsprechenden Aufwand, das Vorgehen und die notwendigen Daten zur Bilanzierung des CCF, insbesondere von Scope 3, herrscht meist Unkenntnis.

#### Konkretes Angebot des Quick Checks

Anwendung eines unternehmensindividuellen, strukturierten und variablen Fragebogens zum Ist-Soll-Vergleich der verfügbaren Datengrundlage bezüglich Scope 1 bis 3; Wesentlichkeitsanalyse zur Identifikation von relevanten Scope 3-Kategorien und Entwicklung einer Roadmap zur Bilanzierung; Unterstützung bei der Erhöhung der Datenbereitschaft durch eine umfassende Best-Practice-Datenbank und Datenerfassungskonzepte.







Baden-Württemberg

Ausgangslage, Ablauf und Ergebnisse des Quick Checks

#### **Ausgangslage im Unternehmen**

Regulatorische Anforderungen wie Corporate Sustainability Reporting Directive / Stakeholderanfragen



Anforderungen durch Regularien oder Wettbewerb Etablierte Leitlinien und Standards z.B. GHG-Protokoll



#### **Ablauf des Quick Checks**

Workshop zu Rahmenbedingungen und Fragebogen zum Ist-Soll-Vergleich der verfügbaren Daten für Scope 1 bis 3



#### **Umsetzungsstrategie als Ergebnis**

Bewertung der Datenbereitschaft und mögliche Maßnahmen zur Verbesserung



**WAS?** Richtungssicherheit bei der Erfüllung bestimmter regulatorischer oder von Interessengruppen gestellter Anforderungen

**WIE?** Datenbereitschaft Quick Check Corporate Carbon Footprint (CCF) in Kooperation mit S-TEC ZKP

WIE LANG? Innerhalb 4-8 Wochen

WIE VIEL? Kostenfrei durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg





In 3 Schritten zum geförderten Transferprojekt

Bewerbung einreichen
Beschreibung des Vorha

Beschreibung des Vorhabens und Einreichung mittels kurzem Bewerbungsformular.

Prüfung gem. Förderkriterien

Die eingereichten Bewerbungen werden zeitnah auf Eignung zur Förderung geprüft.

Schnelle Freigabe und Projektstart

Nach erfolgreicher Prüfung erfolgt die Freigabe und das Projekt kann direkt beginnen.

Weitere Informationen unter: <a href="https://s.fhg.de/s-tec-zkp">https://s.fhg.de/s-tec-zkp</a>

Bewerbungsformular: <a href="https://s-tec.de/wp-">https://s-tec.de/wp-</a>

content/uploads/2023/09/Bewerbungsformular\_QuickCheck.pdf





Beantragung: Ausfüllhilfe für das Bewerbungsformular

#### Titel und Kurzbeschreibung

#### 1 Allgemeine Informationen

Projektname	
Projektzusammenfassung (öffentlich)	

Als Projektnamen verwenden sie gerne den folgenden Namen:

Datenbereitschaft Quick Check Corporate Carbon Footprint (CCF) – [Name Ihres Unternehmens]\*

Das angestrebte Projekt wird in zwei bis drei Sätzen kurz zusammengefasst.

# Auswahl der Themenschwerpunkte und des spezifischen Quick Checks zur Zuordnung

# 2 Projektbeschreibung/Projektvorhaben In welchem Themenschwerpunkt bewerben Sie sich auf einen Quick Check: Hocheffiziente Erstellung von Corporate Carbon Footprints (CCF) Bewerben Sie sich auf einen konkreten Quick Check bzw. auf eine konkrete Ausschreibung? Wenn ja, welchen? Nein Ja Datenbereitschaft Quick Check Corporate Carbon Footprint (CC)





Beantragung: Ausfüllhilfe für das Bewerbungsformular

#### Inhaltliche Beschreibung

#### 2.1 Inhaltliche Projektbeschreibung und Ziele

- Beschreiben Sie Ihre Problemstellung und den entsprechenden Unterstützungsbedarf
- Was sind die inhaltlichen Ziele?
- Warum ist die Durchführung der Analyse in dieser Form sinnvoll?

#### [Kurze Beschreibung des Unternehmens]

Die Herausforderung bei der Berechnung des CCF unseres Unternehmens beginnt mit der Datenerfassung. Dies ist ein zeit- und ressourcenaufwändiger Prozess. Die Bestimmung der Herkunft und Qualität der Daten ist entscheidend für den Umfang und die Zuverlässigkeit der aus den Daten zu erstellenden Bilanz. Um diesen Prozess strukturiert und dokumentiert durchführen zu können, würden wir gerne einen Datenbereitschaft Quick Check mit S-TEC durchführen.

\*Kursive Textabschnitte sind dazu gedacht, dass sie in die Skizze kopiert werden können oder als Beispiel dienen.

#### **Mehrwert**

#### 2.2 Mehrwert und Nutzen

Proj Proj

- Für wen sind die angestrebten Ergebnisse relevant? Wer profitiert intern und extern davon?
- Welche Kriterien / Alleinstellungsmerkmale qualifizieren Ihr Unternehmen im Speziellen für die Förderung eines Quick Checks (bspw. Übertragbarkeit der Ergebnisse, besondere Komplexität, Neuheitsgrad in der Branche)?
- Stellen Sie dar, inwiefern das durchgeführte Projekt letztendlich zu einer nachhaltigen Entwicklung beiträgt und einen Nutzen erzeugt.
- Wie und wofür sollen die (auch über den Quick Check hinaus) erzielten Ergebnisse verwendet werden? Soll die Arbeit weitergeführt werden?

Nach Abschluss des Projekts möchten wir, basierend auf den Ergebnissen, die nächsten Schritte weiterverfolgen, ggf. mit externer Unterstützung. Bei Weiterverfolgung profitieren vor allem externe Stakeholder durch eine transparente Darstellung der von uns verursachten Emissionen. Die Informationen können so u.a. als Entscheidungsgrundlage in Beschaffungsprozessen herangezogen werden.





#### Beantragung: Ausfüllhilfe für das Bewerbungsformular

#### Team und Ort

#### 3.1 Ressourcen

#### 3.1.1 Team

- Wer sind die Kernmitglieder Ihres Teams? Geben Sie von jedem von Ihnen eine kurze Beschreibung.
- Was trägt Ihr Team zur Umsetzung des Projektes bei?

# mitarbeitet und welche Rolle jede\*r einnimmt.

#### 3.1.2 Infrastruktur und Daten

- An welchem Ort werden die Projekttätigkeiten durchgeführt?
- Was bringen Sie an Infrastruktur, Daten, etc. in den Quick Check ein?

Hier reicht eine kurze Information über den Standort, an dem die Arbeiten durchgeführt werden.

Beschreiben Sie kurz wer aus Ihrem Team am Projekt





# Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt: maximilian.schutzbach@ipa.fraunhofer.de/



We power innovation.